Einführung T-30-Zone Fabrikstrasse, Cham

Die Fabrik-, Obermühle- und Werkstattgasse in Cham erschliessen Teile des Papieri-Areals. Das ehemalige Industriegebiet wird bis ca. ins Jahr 2030 zu einem Wohn- und Gewerbeareal mit ca. 1'000 Wohnungen transformiert. Aufgrund des Bevölkerungszuwachses steigen künftig die Anforderungen an das umliegende Strassennetz. Auf der bereits heute wichtigen Schulwegachse werden zukünftig noch mehr Velos und Fussgänger verkehren. Damit die Verkehrssicherheit auch zukünftig gewährleistet werden kann, wurde die Einführung einer Tempo-30-Zone geprüft. Hierfür war ein Gutachten gemäss Verordnung über die T-30-Zonen und Begegnungszonen zu erarbeiten. Dieses umfasst folgende Arbeitsschritte:

- Begehung vor Ort inkl. Erstellung Fotodokumentation
- Durchführung von Verkehrs- und Geschwindigkeitserhebungen
- Analyse des Ist-Zustandes und der Nutzungsansprüche
- Definition Zielsetzungen und möglicher Massnahmen
- Abklärung der Rechtsmässigkeit von T-30
- Prüfungen der Auswirkungen auf das umliegende Strassennetz
- Vermittlung zwischen privater Bauherrschaft und kommunalen Behörden

Ort
Cham

Kunde
Einwohnergemeinde Cham + Cham Immobilien AG

Zeitraum: 2019 - 2021

Erbrachte Leistungen
- Analyse des Ist-Zustands
- Verkehrs- und Geschwindigkeiterhebungen
- Gutachten gemäss Verordnung über die T-30-Zonen

Charakteristische Angaben
- Siedlungsorientierte Erschliessungsstrassen
- Stark frequentierter Schulweg